

KN, 11.1.2024

## Gabriel Feltz startet im August als Kieler GMD

**KIEL.** Nun ist die Sache perfekt: Gabriel Feltz wird im August neuer Generalmusikdirektor (GMD) des Theaters Kiel. Der Hauptausschuss der Landeshauptstadt Kiel hat der Wahl in seiner Sitzung gestern Abend zugestimmt.

Der Verwaltungsrat der Theater Kiel AöR hat Feltz als neues Vorstandsmitglied der Theater Kiel AöR und als neuen GMD ab dem 15. August 2024 bestellt. Der Vertrag ist auf fünf Jahre festgelegt und läuft bis zum 14. August 2029. Eine Fortsetzung, hieß es gestern von der Stadt, ist möglich. Eine Probezeit ist nicht vereinbart.

Bürgermeisterin und Kulturdezernentin Renate Treutel freute sich: „Schneller als gedacht haben wir nun die Nachfolge für Benjamin Reiners geregelt und können direkt loslegen mit der Vorbereitung der nächsten Spielzeit. Das ist eine sehr gute Nachricht für das Kieler Kulturleben! Mein Dank gilt allen Beteiligten, die sich hierfür viele Monate lang intensiv engagiert haben.“

Auch Gabriel Feltz blickt mit Vorfreude auf seine neue Tätigkeit: „Ich bedanke mich sehr für die große Zustimmung – das ist ein kräftiger Rückenwind für meinen Start in Kiel, auf den ich mich sehr freue.“



Die künftige Theaterleitung (v.li.): Roland Schneider (Kaufmännischer Direktor), Gabriel Feltz (designierter GMD), Daniel Karasek (Generalintendant) und Bürgermeisterin Renate Treutel.

FOTO: OLAF STRUCK

Gabriel Feltz ist wie berichtet noch bis 2024/2025 in Dortmund und in Belgrad gebunden und möchte seine vertraglichen Pflichten zumindest zum Teil noch erfüllen. Gleichzeitig wird er schon Aufgaben in Kiel in der Spielzeit 2024/25 übernehmen. Dies ist mit beiden Häusern und deren Spielplänen bereits abgestimmt.

Der 1971 geborene Musiker Feltz hat an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin studiert. Er ist seit mittlerweile mehr als 20 Jahren ununterbrochen als Generalmusikdirektor in Deutschland tätig. Die Kieler Philharmoniker werden ab Spätsommer das vierte Orchester sein, dem Feltz in dieser Position vorsteht. Stationen seines Engagements im Norden waren unter anderem die Hamburger Staatsoper, die Städtischen Bühnen Lübeck sowie vier Jahre das Bremer Theater.